

**Geschäftsführung
BV Vohwinkel**

Es informiert Sie	Friedhelm Saßmannshausen
Telefon (0202)	563 7345
Fax (0202)	563 8021
E-Mail	friedhelm.sassmannshausen @stadt.wuppertal.de
Datum	23.06.17

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/0651/17) am 21.06.2017

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Heiner Fragemann:

von der CDU-Fraktion

Herr Henrik Gurke , Herr Steffen Hombrecher , Herr Peter Moritz Iseke , Herr Sebastian Richter

von der SPD-Fraktion

Herr Georg Brodmann , Herr Heiner Fragemann , Herr Alexander Hobusch , Herr Andreas Schäfer,
Frau Renate Zimmermann

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Barbara Naguib , Herr Gerhard Schäfer

von der FDP

Herr Georg Bernhard Schroeder

von der WfW

Frau Anke Drescher

als fraktionsloses Mitglied

Herr Thomas Krause

Beirat der Menschen mit Behinderungen

Herr Bernd Winkelmann

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Jochen Braun

als Berichterstatter

Herr Christian Massing, WSW AG

Herr Michael Kalz, WSW AG

Presse

Herr Eike Birkmeier, WZ

Nicht anwesend sind – entschuldigt – :

Frau Stv. Eva Schroeder

Herr Stv. Eckhard Klesser

Herr Stv. Mathias Conrads

Schriftführer:

Friedhelm Saßmannshausen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Bezirksbürgermeister Fragemann berichtet über die von ihm seit der letzten Sitzung wahr genommenen Termine.

2 Bericht aus dem Stadtjugendrat

Die Beratung wird vertagt, da kein Vertreter des Stadtjugendrates in der Sitzung anwesend ist.

3 Bürgeranhörung

Frau Gabriel berichtet über den hohen Wohnungsleerstand im Bereich Engelshöhe und Elfenhang, der darauf zurückzuführen sei, dass sich die Wohnungen in einem unvermietbaren Zustand befänden und regt an, dass sich die Stadtverwaltung um diese Fragen kümmern sollte.

Herr Röser ergänzt, dass seiner Ansicht nach die städtische Wohnungsaufsicht einschreiten sollte und regt eine entsprechende Mieterversammlung an, die auch dazu dienen könne, die Mieter über ihre rechtlichen Möglichkeiten zu informieren.

Herr Brodmann und Herr Iseke sind der Ansicht, dass die BV Vohwinkel diese Bemühungen im Hinblick auf die Quartiersentwicklung unterstützen sollte.

Herr Braun sagt zu, die städtische Wohnungsaufsicht in die Abläufe einzubinden.

Eine Anwohnerin beklagt den zunehmend verwahrlosten Zustand des Hintergebäudes Spitzwegstraße 23 a und der dorthin führenden Löw. Herr Braun bittet um eine entsprechende E-Mail und sagt zu, dass sich die Verwaltung hierum kümmern werde.

4 Projektvorstellung der WSW: "Entwässerungsdüker Industriestraße" - mündlicher Bericht -

Herr Massing und Herr Kalz erläutern das Bauprojekt, das auch im Zuständigkeitsbereich der BV Elberfeld-West liegt, wo man ebenfalls berichten werde, anhand eines Lageplanes zur Ausführungsplanung, der anschließend zur Information im Sitzungssaal der BV verbleibt.

Herr Kalz erklärt die Konstruktion sowie den Verlauf des Dükers und erläutert auf Nachfrage, dass die Baukosten für das ca. 240 m lange Bauwerk bei ca. 9,5 Mio. Euro liegen werden.

Die bereits mit „Straßen NRW“ abgestimmten Baumaßnahmen sollten 2018 beginnen und bis 2021 abgeschlossen sein.

Es wird vereinbart, dass die WSW der BV Vohwinkel jeweils frühzeitig über den Fortgang der Baumaßnahmen berichten sollen.

5 Leitlinien für Bürgerbeteiligung in Wuppertal
Vorlage: VO/0405/17

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 21.06.2017:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Den Leitlinien für Bürgerbeteiligung in Wuppertal gemäß Anlage 1 wird zugestimmt.
2. Der Rat beschließt die Einrichtung eines Beirats für Bürgerbeteiligung, in dem Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerschaft, des Rates und der Verwaltung vertreten sind. Er soll für sich eine Geschäftsführung festlegen und sich eine Geschäftsordnung geben. Die Arbeitsperiode des Beirats wird zunächst an die laufende Wahlperiode des Rates angepasst, die im Jahr 2020 endet. Die nähere Ausgestaltung des Beirats und die Wahl der Mitglieder erfolgt durch eine gesonderte Ratsdrucksache bis Ende des Jahres 2017.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Verfahren zur Erstellung einer Vorhabenliste zu entwickeln und hierzu eine Entscheidungsvorlage bis Ende des Jahres 2017 vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit, bei einer Enthaltung (FDP).

6 Radenberg - Bebauungsplan 1219 V - mündlicher Bericht der Verwaltung -

Herr Braun erläutert den derzeitigen Stand des Bebauungsplanverfahrens, für das die Regionalplanungsbehörde keine Genehmigung in Aussicht stellen wolle und stellt die hierfür maßgebenden Ablehnungsgründe dar, weswegen die Verfahren aktuell ruhen.

Sollte es neue Entwicklungen geben, werde die Verwaltung von sich aus erneut berichten.

7

Freie Mittel

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 21.06.2017:

Die Freie evangelische Gemeinde Wuppertal-Vohwinkel erhält zur Finanzierung des Adonia Konzerts, das am 3.11.17 in der HAKO Event Arena stattfinden soll, einen Zuschuss aus den Freien Mitteln der BV Vohwinkel in Höhe von 400,-- Euro.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8

Berichte, Mitteilungen und Nachfragen

8.1 – Möglichkeit zur Sperrung des Schulhofes Nathrather Straße

Herr Schäfer berichtet über den Wunsch der Schule Nathrather Straße, den Schulhof nachmittags zu sperren, da dort eine Ganztagsbetreuung stattfindet und sich zunehmend auch andere Kinder auf dem Schulhof aufhalten. Er bittet die Verwaltung um entsprechende Prüfung und Stellungnahme.

8.2 – Auswirkungen Brückendemontage Westring

Herr Iseke fragt nach den Auswirkungen Brückendemontage Westring, u. a. im Hinblick auf den ÖPNV und bittet die Verwaltung (Ressort 104 – Straßen und Verkehr) um Stellungnahme in Abstimmung mit „Straßen NRW“.

8.3 – Optimierung der Ampelschaltung zur Verbesserung des Verkehrsflusses im Bereich Kaiserplatz

Auf die Frage von Herrn Iseke nach der Ampelschaltung im Bereich Kaiserplatz erläutert Herr Braun, dass bisher keine Veränderungen vorgenommen worden seien. Der Verkehrsfluss müsse jedoch optimiert werden. Hiervon seien auch die Ampelphasen für den Fußgängerverkehr betroffen. Über Änderungsvorschläge und die Auswirkungen werde er dann demnächst der BV Vohwinkel berichten, bevor Änderungen vorgenommen würden.

8.4 – Baumaßnahmen von „Straßen NRW“ im Bereich Mettmanner Straße

Herr Iseke berichtet über die nach seinen Informationen im September beginnende Straßensperrung im Bereich Mettmanner Straße, wo „Straßen NRW“ nahe der Wuppertaler Stadtgrenze auf Mettmanner Gebiet in Kürze eine Großbaustelle durchführen werde. Hier sei eine mehrmonatige Vollsperrung mit weitläufigen Umleitungen geplant, da die Straße erneuert werden solle, obwohl nach seiner Feststellung keine Straßenschäden erkennbar seien.

Da die Baumaßnahme nahe der Wuppertaler Stadtgrenze ende, gehe er davon aus, dass hierüber trotz der erheblichen Auswirkungen keine Abstimmungen mit

der Stadt Wuppertal stattgefunden hätten. Er bitte die Verwaltung deshalb um Überprüfung des Sachverhalts sowie der Auswirkungen, z. B. auf den ÖPNV, und entsprechenden Bericht. Dabei möchte er auch wissen, ob die Baumaßnahme nicht verschoben werden könne.

8.5 – Geschwindigkeitskontrollen im Bereich Waldkampfbahn und Vohwinkler Feld

Herr Hombrecher bittet mit Bezug auf TOP 6 der BV-Sitzung vom 29.03.17 um eine Stellungnahme der Verwaltung zu den von ihm angeregten Geschwindigkeitskontrollen.

8.6 – Einzäunung des Spielplatzes Krutscheider Weg (Osterholz)

Herr Hombrecher erinnert mit Bezug auf die Sitzung der BV Vohwinkel vom 29.03.17 an seine Anregung, den Zaun am Spielplatz Krutscheider Weg von der Straße „Im Osterholz“ zu öffnen, zu der er bisher von der Verwaltung nichts gehört habe.

8.7 – Einrichtung neuer Haltestellen des Nacht-Express

Herr Hombrecher bittet hierbei mit Bezug auf den BV-Beschluss vom 26.04.17 um Stellungnahme, wie mit den Anregungen der Bezirksvertretung Vohwinkel umgegangen werde, da offenbar schon Arbeiten zur Einrichtung neuer Haltestellen begonnen hätten.

8.8 – Verkehrsregelung bzw. Beschilderung im Bereich Haeseler Straße / Nocken

Herr Hombrecher hinterfragt mit Bezug auf die in der BV Vohwinkel stattgefundenen Diskussionen erneut die Beschilderung und insbesondere die Durchfahrtsregelung im Bereich Haeseler Straße, wo z. B. das Schild „Anlieger frei“ sehr versteckt angeordnet sei.

8.9 – Zuständigkeit für die Unterhaltung des Fußweges am Willi-Hildebrandt-Weg

Herr Hombrecher weist darauf hin, dass der Fußweg am Willi-Hildebrandt-Weg immer wieder vermüllt werde, worum sich die Anwohner kümmern. Es sei ihm nicht klar, wer für die Wegeunterhaltung zuständig sei. Da der Weg zugewachsen sei, müsse die Zuständigkeit für den notwendigen Freischnitt geklärt werden.

8.10 – Radwegeführung im Bereich „Vohwinkler Feld – Waldkampfbahn“

Frau Naguib erinnert mit Bezug auf den BV-Beschluss vom 29.03.17 an den Prüfauftrag an die Verwaltung, zu dem noch keine entsprechende Stellungnahme vorliege.

8.11 – Fahrradboxen Kaiserstraße

Frau Naguib vermisst mit Bezug auf die BV-Sitzung vom 29.03.17 in der Stellungnahme der Verwaltung eine Kostenermittlung für das Aufstellen von Fahrradboxen auf der Kaiserstraße.

8.12 – Unerledigte Anfrage zur Sitzung der BV Vohwinkel vom 15.06.16

Frau Naguib erinnert an den Beschluss der BV Vohwinkel zur Vorlage VO/0490/16 und stellt fest, dass die Anfrage zum Thema „Engagierte Quartiersverantwortliche gesucht!“ noch immer unerledigt sei, da man von der Verwaltung hierzu bisher nichts gehört habe.

8.13 – Geplantes „Containerdorf“ im Bereich Vohwinkeler/ Wilhelm-Muthmann-Straße

Herr Krause fragt nach dem geplanten Containerdorf an der Vohwinkeler/ Wilhelm-Muthmann-Straße, wo offenbar kürzlich noch gearbeitet wurde. Herr Braun stellt klar, dass die Arbeiten dort inzwischen eingestellt worden seien und es seiner Einschätzung nach dort kein „Containerdorf“ geben werde.

8.14 – Spielplatz Goethestraße – Umgang mit den Absperrungen

Herr Hombrecher berichtet, dass es auf dem Spielplatz Goethestraße schon seit langem einen abgesperrten Bereich gebe. Die vorhandenen Absperrungen würden jedoch immer wieder entfernt bzw. umgeräumt, so dass die Anwohner Sicherheitsbedenken hätten.

Daher bitte er die Verwaltung um Stellungnahme zu den Gründen der Absperrung und den weiteren dort geplanten Maßnahmen.

Heiner Fragemann
Vorsitzender

Friedhelm Saßmannshausen
Schriftführer